**Gesuch**

**Zertifizierung   
der berufsorientierten Weiterbildung**

**Fachfrau/Fachmann Operationslagerung**

**mit dem OdASanté-Branchenzertifikat**

*Bern, den 01.02.2024*

*(Angaben auszufüllen durch Anbieter)*

|  |  |
| --- | --- |
| Name und Adresse des Bildungsanbieters |  |
| Gesuch um Anerkennung der folgenden Weiterbildung | Fachfrau / Fachmann Operationslagerung |
| Ort, Datum, Unterschrift |  |

**Die Dokumente sind per Mail einzureichen.**

**Vorgehen und Kriterien**

1. **Arbeitsprozesse und Kompetenzen**
   1. Die Kompetenzen, Ziele und Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Mindestanforderungen.
   2. Die Kompetenzen sind entlang der Arbeitsprozesse definiert.
   3. Die Kompetenzen sind inhaltlich aussagekräftig beschrieben.
   4. Die Aufteilung der Ziele und Inhalte auf die theoretischen und am praktischen Bildungsteile bzw. Lernorte ist aussagekräftig beschrieben.
2. **Zulassung**
   1. Die Zulassungsbestimmungen sind schriftlich festgehalten.
   2. Die Zulassungsbestimmungen entsprechen den Mindestanforderungen.
3. **Bildungsorganisation**
   1. Die Weiterbildung beinhaltet die theoretische Bildung, den Theorie-Praxis-Transfer sowie das begleitete Selbststudium.
   2. Die Weiterbildung umfasst mindestens 250 Lernstunden.
   3. Die Kursstruktur ist aussagekräftig beschrieben.
   4. Die Arbeitsprozesse 1 und 2 umfassen zusammen mindestens 60% der schulischen und praktischen Ausbildungsanteile, also mindestens 150 Lernstunden.
   5. Der Theorie-Praxis-Transfer ist als begleitetes Lernen ausgestaltet.
   6. Der Theorie-Praxis-Transfer umfasst mind. 10 % der Lernstunden
   7. Die Kursteilnehmenden verfügen während der Weiterbildung über eine Anstellung bei einem Anstellungsgrad von 80% oder einem Äquivalent davon.
   8. Die Rahmenbedingungen für die Bildung in der Praxis sind aussagekräftig beschrieben.
   9. Der Bildungsanbieter und der Lernort Praxis haben die Rahmenbedingungen gemeinsam in verbindlichen Vereinbarungen festgelegt.
   10. Die Anforderungen an die Qualifikation der fachlichen Begleitung am Lernort Praxis sind eingehalten.
   11. Der Bildungsanbieter evaluiert systematisch, wie die Rahmenbedingungen für die Bildung in der Praxis (inkl. fachliche Begleitung) umgesetzt werden.
   12. Die Kursgebühren und die Zertifikatsgebühr sind festgelegt.
   13. Anmeldemodalitäten, Anwesenheitsregelungen, nötige Lehrmittel-/ICT-Ausstattung und allgemeine Leistungserwartungen (z.B. Vor-/Nachbereitungen im Selbststudium, Beiträge in Gruppenphasen) sind festgelegt.
4. **Zertifikationsverfahren** 
   1. Der Bildungsanbieter hat ein Reglement über das Zertifikationsverfahren erlassen. Das Reglement regelt auch das Beschwerdeverfahren.
   2. Die vorgesehenen Teile des Zertifikationsverfahrens entsprechen den Mindestanforderungen.
   3. Die Bedingungen zum Erhalt des Zertifikats entsprechen den Mindestanforderungen.
   4. Die kompetenzorientierte Beurteilung und Bewertung der Leistungsnachweise sind beschrieben. Für jeden Leistungsnachweis liegt eine Kriterienliste vor. Die Kriterien beziehen sich auf die Kompetenzen. Die Bestehensnormen sind ausgewiesen. Gewichtungen von Kriterien ergeben sich aus der Bedeutung in der Praxis und/oder aus der notwenigen Lernzeit für die im Kriterium abgebildete Leistung.
   5. Die Bedingungen für die Wiederholung entsprechen den Mindestanforderungen.
   6. Der Bildungsanbieter stellt Kursteilnehmenden, die den Kurs abgebrochen haben, einen Teilnahmenachweis aus.
   7. Die Gültigkeit (Dauer) der Leistungsnachweise für die theoretische Bildung entspricht den Mindestanforderungen.
5. **Übergangsbestimmungen**
   1. Das Verfahren zur Zertifizierung aufgrund anderweitig erworbener Kompetenzen ist aussagekräftig beschrieben.
   2. Die fachlich-inhaltlichen Ansprüche an die anderweitig erworbenen Kompetenzen entsprechen den Ansprüchen der regulären Zertifizierung.
6. **Information der Kursteilnehmenden**

Die Kursteilnehmenden sind über alle wichtigen Elemente der Weiterbildung ausreichend frühzeitig informiert:

* 1. Arbeitsprozesse und Kompetenzen
  2. Zulassung
  3. Bildungsorganisation
  4. Zertifikationsverfahren
  5. Übergangsbestimmungen

**Eingereichte Dokumente/ Unterlagen**

# Kriterium 1: Arbeitsprozesse und Kompetenzen

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Arbeitsprozess 1** *Patientinnen und Patientenpflege und -betreuung*  *Operationslagerung; Sicherheit und Schutz der gefährdeten anatomischen Strukturen* | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | **Kompetenz 1** | | **Kompetenz 2** | | **Kompetenz 3** | | **Kompetenz 4** | | **Kompetenz 5** | | **Begründung/**m**Bemerkungen/Hinweise** |
|  |  | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt |  |
| a. Die Kompetenzen, Ziele und Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| b. Die Kompetenzen sind entlang der Arbeitsprozesse definiert. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| c. Die Kompetenzen sind inhaltlich aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| d. Die Aufteilung der Ziele und Inhalte auf die theoretischen und am praktischen Bildungsteile bzw. Lernorte ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Arbeitsprozess 2** *Intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit*  *Kommunikation und Koordination der Abläufe* | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | **Kompetenz 1** | | **Kompetenz 2** | | **Kompetenz 3** | | **Kompetenz 4** | | **Begründung/Bemerkungen/Hinweise** |
|  |  | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt |  |
| a. Die Kompetenzen, Ziele und Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| b. Die Kompetenzen sind entlang der Arbeitsprozesse definiert. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| c. Die Kompetenzen sind inhaltlich aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| d. Die Aufteilung der Ziele und Inhalte auf die theoretischen und am praktischen Bildungsteile bzw. Lernorte ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Arbeitsprozess 3** *Selbst-, Handlungs- und Ressourcenmanagement* | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | **Kompetenz 1** | | **Kompetenz 2** | | **Kompetenz 3** | | **Kompetenz 4** | | **Begründung/Bemerkungen/Hinweise** |
|  |  | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt |  |
| a. Die Kompetenzen, Ziele und Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| b. Die Kompetenzen sind entlang der Arbeitsprozesse definiert. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| c. Die Kompetenzen sind inhaltlich aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| d. Die Aufteilung der Ziele und Inhalte auf die theoretischen und am praktischen Bildungsteile bzw. Lernorte ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Arbeitsprozess 4** *Fachwissensmanagement, Berufs- und Funktionsentwicklung* | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | **Kompetenz 1** | | **Kompetenz 2** | | **Kompetenz 3** | | **Kompetenz 4** | | **Kompetenz 5** | | **Begründung/Bemerkungen/Hinweise** |
|  |  | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt | erfüllt | nicht erfüllt |  |
| a. Die Kompetenzen, Ziele und Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| b. Die Kompetenzen sind entlang der Arbeitsprozesse definiert. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| c. Die Kompetenzen sind inhaltlich aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| d. Die Aufteilung der Ziele und Inhalte auf die theoretischen und am praktischen Bildungsteile bzw. Lernorte ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

# Kriterium 2: Zulassung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Die Zulassungsbestimmungen sind schriftlich festgehalten. |  |  |  |  |
| Die Zulassungsbestimmungen entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |
| Die Zulassungsbestimmungen werden eingehalten. |  |  |  |

# Kriterium 3: Bildungsorganisation

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Die Weiterbildung beinhaltet die theoretische Bildung, den Theorie-Praxis-Transfer sowie das begleitete Selbststudium. |  |  |  |  |
| Die Weiterbildung umfasst mindestens 250 Lernstunden. |  |  |  |
| Die Kursstruktur ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |
| Die Arbeitsprozesse 1 und 2 umfassen zusammen mindestens 60% der schulischen und praktischen Ausbildungsanteile, also mindestens 150 Lernstunden. |  |  |  |
| Der Theorie-Praxis-Transfer ist als begleitetes Lernen ausgestaltet. |  |  |  |
| Der Theorie-Praxis-Transfer umfasst mind. 10 % der Lernstunden |  |  |  |
| Die Kursteilnehmenden verfügen während der Weiterbildung über eine Anstellung bei einem Anstellungsgrad von 80% oder einem Äquivalent davon. |  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Die Rahmenbedingungen für die Bildung in der Praxis sind aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |
| Der Bildungsanbieter und der Lernort Praxis haben die Rahmenbedingungen gemeinsam in verbindlichen Vereinbarungen festgelegt. |  |  |  |
| Die Anforderungen an die Qualifikation der fachlichen Begleitung am Lernort Praxis sind eingehalten. |  |  |  |
| Der Bildungsanbieter evaluiert systematisch, wie die Rahmenbedingungen für die Bildung in der Praxis (inkl. fachliche Begleitung) umgesetzt werden. |  |  |  |
| Die Kursgebühren und die Zertifikatsgebühr sind festgelegt. |  |  |  |
| Anmeldemodalitäten, Anwesenheitsregelungen, nötige Lehrmittel-/ICT-Ausstattung und allgemeine Leistungserwartungen (z.B. Vor-/Nachbereitungen im Selbststudium, Praxis-Theorie-Transfers etc.) sind festgelegt. |  |  |  |

**Kriterium 4: Zertifikationsverfahren**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Der Bildungsanbieter hat ein Reglement über das Zertifikationsverfahren erlassen. Das Reglement regelt auch das Beschwerdeverfahren. |  |  |  |  |
| Die vorgesehenen Teile des Zertifikationsverfahrens entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |
| Die Bedingungen zum Erhalt des Zertifikats entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |
| Die kompetenzorientierte Beurteilung und Bewertung der Leistungsnachweise sind beschrieben. Für jeden Leistungsnachweis liegt eine Kriterienliste vor. Die Kriterien beziehen sich auf die Kompetenzen. Die Bestehensnormen sind ausgewiesen. Gewichtungen von Kriterien ergeben sich aus der Bedeutung in der Praxis und/oder aus der notwenigen Lernzeit für die im Kriterium abgebildete Leistung. |  |  |  |
| Die Bedingungen für die Wiederholung entsprechen den Mindestanforderungen. |  |  |  |
| Der Bildungsanbieter stellt Kursteilnehmenden, die den Kurs abgebrochen haben, einen Teilnahmenachweis aus. |  |  |  |
| Die Gültigkeit (Dauer) der Leistungsnachweise für die theoretische Bildung entspricht den Mindestanforderungen. |  |  |  |

# Kriterium 5: Übergangsbestimmungen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Das Verfahren zur Zertifizierung aufgrund anderweitig erworbener Kompetenzen ist aussagekräftig beschrieben. |  |  |  |  |
| Die fachlich-inhaltlichen Ansprüche an die anderweitig erworbenen Kompetenzen entsprechen den Ansprüchen der regulären Zertifizierung. |  |  |  |

# Kriterium 6: Information der Kursteilnehmenden

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Die Kursteilnehmenden sind über alle wichtigen Elemente der Weiterbildung ausreichend und frühzeitig informiert | Nachweis: Dokument (Nr. und Seitenangabe) | erfüllt | nicht erfüllt | Begründung/Bemerkungen/Hinweise |
| Arbeitsprozesse und Kompetenzen |  |  |  |  |
| Zulassung |  |  |  |
| Bildungsorganisation |  |  |  |
| Zertifikationsverfahren |  |  |  |
| Übergangsbestimmungen |  |  |  |